

Intensivpflege und COVID

Autoren: Florian Bachner, Lukas Rainer, Martin Zuba

Datenstand: 28. Mai 2021

Zusammenfassung

- » Per 28.5.2021 befanden sich 171 COVID-19-Patientinnen und Patienten in Intensivpflege, das entsprach rund 8 % der gemeldeten Gesamtkapazität von 2.057 Intensivbetten für Erwachsene zu diesem Zeitpunkt (ohne Zusatzkapazität).
- » Nach einem ersten Höhepunkt des Intensivbelags am 8.4.2020 im Rahmen der ersten Epidemie-Welle (267 Patientinnen und Patienten) ging der Belag im April und Mai 2020 rasch zurück und verblieb von Juli bis August 2020 unter 30 ICU-Betten. In der zweiten Welle wurde mit einem Belag von 714 am 26.11.2020 ein weiterer Höhepunkt erreicht. Nach einem Rückgang auf 251 im Februar 2021 wurde mit 615 am 12.4.2021 der Höchststand der dritten Welle verzeichnet. Zuletzt wurde ein deutlicher Rückgang auf unter 200 beobachtet.
- » Rund 37 % der Patientinnen und Patienten in Intensivbetreuung sind im Beobachtungszeitraum bis Ende März 2021 verstorben, wobei die Mortalität in der zweiten Epidemie-Welle in nahezu allen Altersgruppen am höchsten war.
- » Dies entspricht einem Anteil von 26 % an allen bis Ende März Verstorbenen COVID-Patientinnen und Patienten. 54 % der Verstorbenen wurden ausschließlich auf Normalstationen gepflegt, die verbleibenden 20 % verstarben außerhalb von landesfondsfinanzierten Krankenanstalten.
- » Durchschnittlich verbrachten Patientinnen und Patienten 12,6 Tage auf Intensivstationen (bei Analyse der Aufnahmen bis 31.12.2020). In der zweiten Epidemie-Welle wurden in nahezu allen Altersgruppen kürzere Belagsdauern verzeichnet.
- » Der Altersschnitt des ICU-Belags ist im Beobachtungszeitraum bis Ende März 2021 mit 68 Jahren von älteren Altersgruppen dominiert und sank zuletzt bei den im März 2021 entlassenen Patientinnen und Patienten auf 65 Jahre. Im gesamten Beobachtungszeitraum waren 52 % älter als 70 Jahre, nur 10 % der Personen auf Intensivstationen waren jünger als 50 Jahre, davon verstarben nur 8 %.
- » Im bisherigen Pandemie-Verlauf wurden 1,3 % der positiv Getesteten intensivmedizinisch betreut, wobei Männer mit 1,7 % eine nahezu doppelt so hohe Rate aufweisen als Frauen (0,9 %). Die höchsten Raten werden in der Altersgruppe der 70-79jährigen mit 6,5 % verzeichnet.

1. Belag und Auslastung

Zum Analysezeitpunkt waren 171 COVID-Patientinnen und Patienten in Intensivpflege, das entspricht rund 8 % der vorhandenen Gesamtkapazität (n=2.057).

Tabelle 1:
Belag und Kapazitäten am 28.5.2021

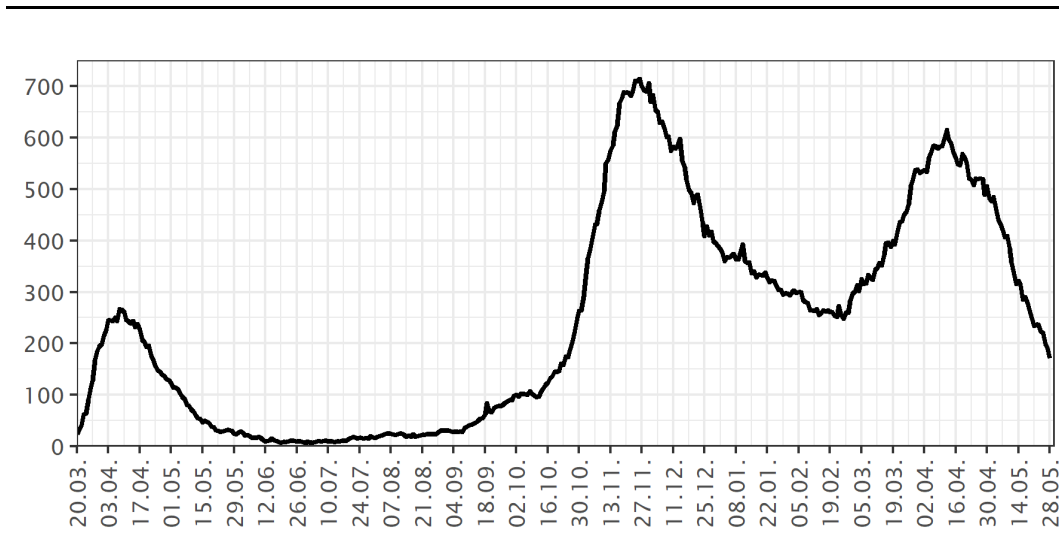
Bundesland	COVID-19-Belag	Gesamtkapazität ¹	Zusätzlich für COVID-19 nutzbare Kapazität	Zusätzlich für COVID-19 innerhalb von 7 Tagen bereitstellbar ²
Burgenland	12	58	6	18
Kärnten	0	173	24	24
Niederösterreich	44	335	82	0
Oberösterreich	31	279	44	28
Salzburg	8	133	18	26
Steiermark	7	346	82	8
Tirol	19	192	14	13
Vorarlberg	6	52	9	52
Wien	44	489	320	n.a.
Österreich	171	2.057	599	169

Quelle: Dateneinmeldung der Bundesländer an BMSGPK und BMI (Wien) am 28.5.2021; ¹ Intensivbetten für Erwachsene ohne Zusatzkapazität; ² keine Meldung für Wien per 28.5. vorliegend

2. Belag im Zeitverlauf

Nach einem ersten Höhepunkt des Intensivbelags am 8.4.2020 im Rahmen der ersten Epidemie-Welle (267 Patientinnen und Patienten) ging der Belag im April und Mai 2020 rasch zurück und verblieb von Juli bis August 2020 unter 30 ICU-Betten. In der zweiten Welle wurde mit einem Belag von 714 am 26.11.2020 ein weiterer Höhepunkt erreicht. Nach einem Rückgang auf 251 im Februar 2021 wurde mit 615 am 12.4.2021 der Höchststand der dritten Welle verzeichnet. Zuletzt wurde ein deutlicher Rückgang auf unter 200 beobachtet.

Abbildung 1:
Belag auf Intensivstationen im Epidemieverlauf, Österreich gesamt



Quelle: Dateneinmeldung der Bundesländer an BMI und BMSGPK

3. Belagsdauer und Patientencharakteristika

Basierend auf einer Analyse der Diagnosen- und Leistungsdokumentation österreichischer landesfondsfinanzierter Krankenanstalten (DLD; Datenstand: bis Ende März 2021) wurden 7.028 Spitalsaufenthalte von 6.373 COVID-19-Patientinnen und Patienten in Intensivpflege identifiziert.¹ Für diese Spitalsaufenthalte wurde, stratifiziert nach Alter, Geschlecht, Aufnahmezeitraum und Entlassungsart (Todesfall versus andere) die durchschnittliche Liegedauer auf Intensivstationen berechnet (siehe Tabelle 3).

Die Analyse zeigt, dass die Letalität der 6.373 ICU-Patientinnen und -Patienten bei 37 % lag, wobei dieser Anteil in der ersten Pandemie-Welle (Aufnahmen bis August 2020) mit 31 % deutlich unter jenem der zweiten Pandemie-Welle (Aufnahmen im Zeitraum September bis Dezember 2020) mit 39 % lag. Dieser Anstieg kann nur teilweise durch die ältere Altersstruktur in der zweiten Welle erklärt werden, da sich die Letalität in allen Altersgruppen mit Ausnahme der 70-79jährigen erhöhte. Die erhöhte Systembelastung ist auch bei der Analyse der Entwicklung der Sterbeorte sichtbar. Während bis August 2020 29 % aller COVID-19 assoziierten Todesfälle einen ICU-Aufenthalt aufwiesen, reduzierte sich dieser Anteil in der zweiten Welle auf 23%. Bei der Altersgruppe der 70-79jährigen ist in diesem Zeitraum ein Rückgang von 52 % auf 39 % zu verzeichnen (siehe Tabelle 2 und Abbildung 3).

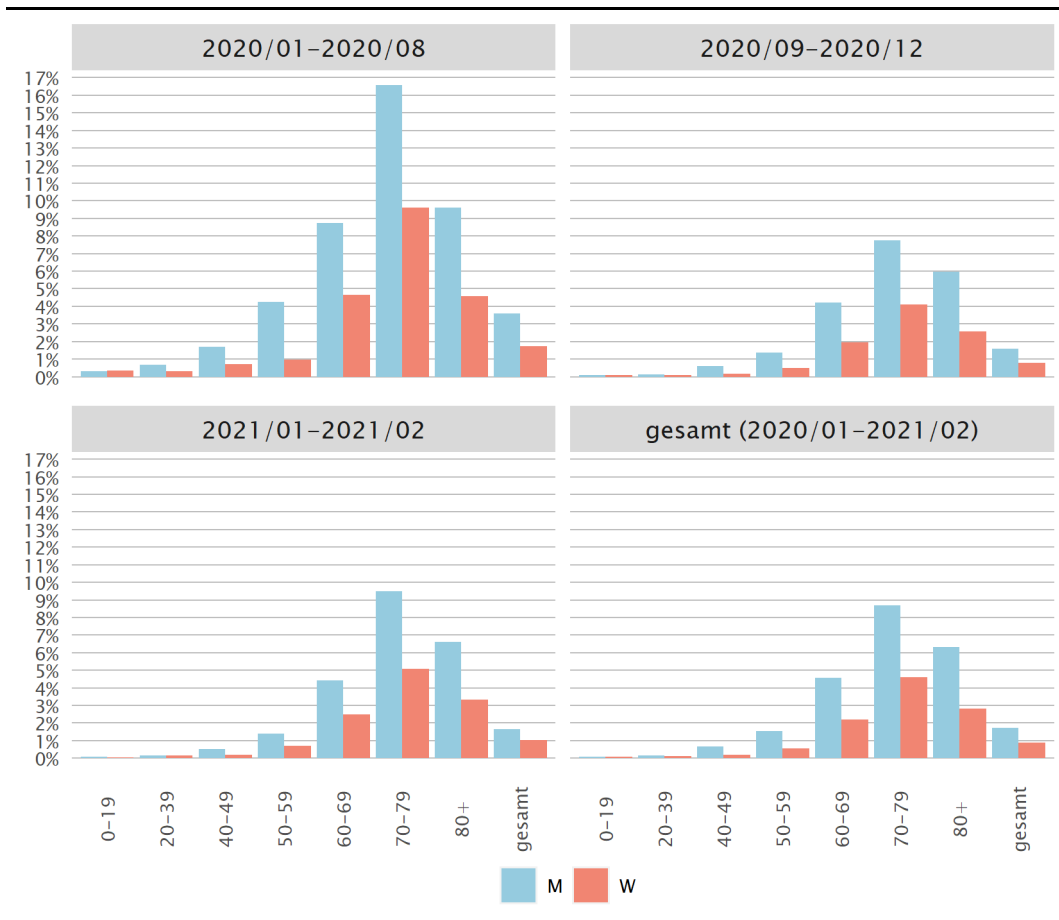
¹ Identifikation von Patienten in Intensivpflege: Patienten, die Aufenthalte mit der Haupt- oder Nebendiagnose „COVID-19, Virus nachgewiesen“ in Abteilungen der Intensivüberwachung und -betreuung (FC2 ÖSG-konform: 70) durchlaufen haben und bis zum 31. März 2021 entlassen wurden. Noch nicht entlassene Patientinnen und Patienten können in der Analyse nicht berücksichtigt werden. Zudem werden Patienten ohne gültige Patienten-ID von der Analyse ausgeschlossen.

Der Altersschnitt des ICU-Belags ist im Beobachtungszeitraum bis Ende März 2021 mit 68 Jahren von älteren Altersgruppen dominiert und sank zuletzt bei den im März 2021 entlassenen Patientinnen und Patienten auf 65 Jahre, was auf die verstärkte Impfung älterer Kohorten zurückgeführt werden kann. Im gesamten Beobachtungszeitraum waren 52 % älter als 70 Jahre, nur 10 % der Personen auf Intensivstationen waren jünger als 50 Jahre, davon verstarben nur 8 %. (siehe Tabelle 2). Die Liegedauer auf Intensivstationen ist im Vergleich der Altersgruppen nicht wesentlich unterschiedlich. Die höchste durchschnittliche Liegedauer ist mit 15,0 Tagen bei den 60–69jährigen zu verzeichnen (siehe Tabelle 3).

4. Entwicklung

Abbildung 2:

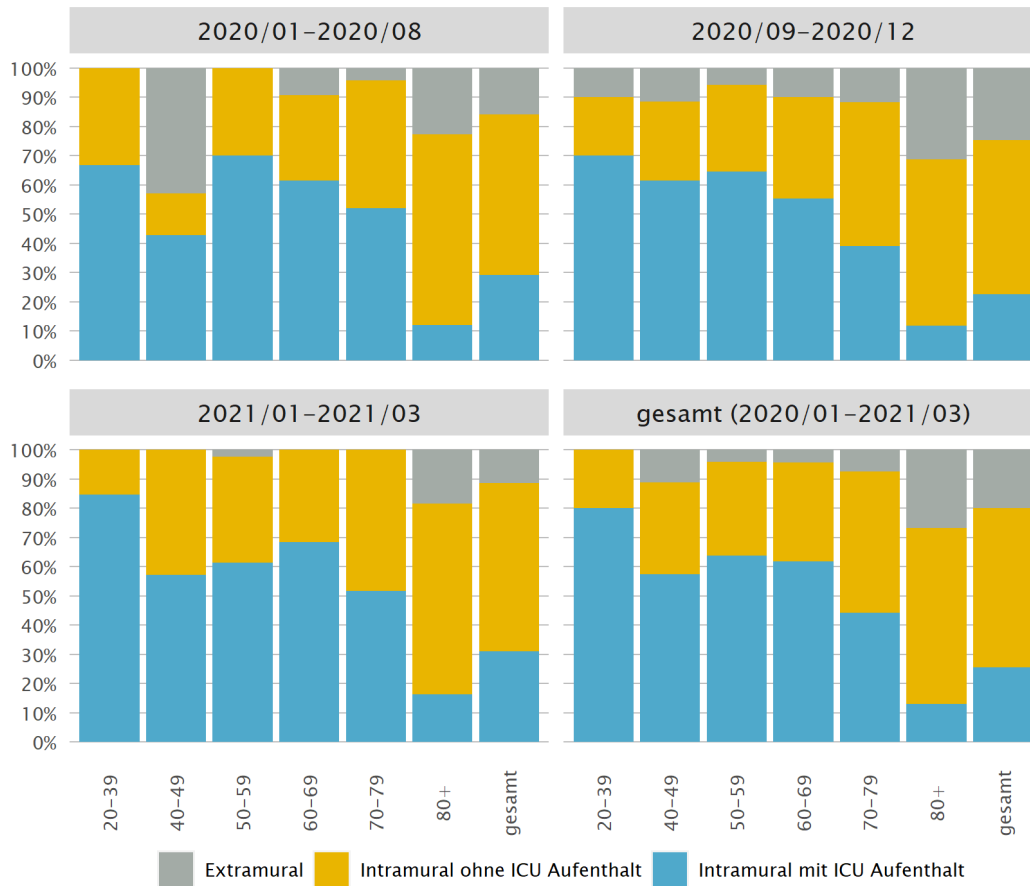
Hospitalisierungsrate Intensivpflege nach Alter, Geschlecht und Aufnahmezeitraum



Quelle: GÖG basierend auf EMS sowie Diagnosen- und Leistungsdokumentation des BMSGPK (2021)

Im bisherigen Pandemie-Verlauf wurden 1,3 % der positiv Getesteten intensivmedizinisch betreut, wobei Männer mit 1,7 % eine nahezu doppelt so hohe Rate aufweisen als Frauen (0,9 %). Die höchsten Raten werden in der Altersgruppe der 70–79jährigen mit 6,5 % verzeichnet (siehe Abbildung 2). Die Hospitalisierungsraten haben sich im Pandemieverlauf im Vergleich zur ersten Epidemie-Phase in etwa halbiert, was vor allem auf die erhöhte Anzahl an Testungen und die damit einhergehende Reduktion der Dunkelziffer zurückzuführen ist.

Abbildung 3:
Anteil der Sterbefälle nach Sterbeort, Alter und Zeitraum



Anmerkung: Intramural bezieht sich auf landesfondsfinanzierte Krankenanstalten, da rezente Daten zu anderen Krankenanstalten zum Analysezeitpunkt noch nicht vorliegen. Extramural beinhaltet somit sämtliche Sterbeorte außerhalb von landesfondsfinanzierten Krankenanstalten

Quelle: GÖG basierend auf EMS sowie Diagnosen- und Leistungsdokumentation des BMSGPK (2021)

Tabelle 2:

Anzahl PatientInnen und Patienten auf Intensivstationen nach Alter, Geschlecht und Aufnahmezeitraum

		1.1.-31.8.2020		1.9.-31.12.2020		1.1.-31.3.2021		Gesamter Zeitraum	
Alter/Geschlecht		N	% verst.	N	% verst.	N	% verst.	N	% verst.
0-19	M	5	0%	21	0%	8	13%	34	3%
20-39	M	34	0%	68	12%	41	7%	143	8%
40-49	M	34	3%	149	11%	62	6%	245	9%
50-59	M	105	14%	402	21%	178	11%	685	17%
60-69	M	116	27%	654	33%	263	32%	1.033	32%
70-79	M	150	49%	777	49%	316	48%	1.243	49%
80+	M	63	56%	483	66%	185	65%	731	65%
Alle	M	507	31%	2.554	40%	1.053	37%	4.114	38%
0-19	F	5	0%	16	0%	9	0%	30	0%
20-39	F	14	14%	42	5%	31	16%	87	10%
40-49	F	15	13%	46	7%	34	12%	95	9%
50-59	F	23	0%	155	17%	85	15%	263	15%
60-69	F	47	26%	266	26%	144	30%	457	27%
70-79	F	81	48%	443	41%	186	41%	710	42%
80+	F	49	45%	392	53%	176	56%	617	53%
Alle	F	234	33%	1.360	36%	665	36%	2.259	36%
0-19	M+F	10	0%	37	0%	17	6%	64	2%
20-39	M+F	48	4%	110	9%	72	11%	230	9%
40-49	M+F	49	6%	195	10%	96	8%	340	9%
50-59	M+F	128	12%	557	20%	263	13%	948	17%
60-69	M+F	163	26%	920	31%	407	31%	1.490	30%
70-79	M+F	231	48%	1.220	46%	502	45%	1.953	46%
80+	M+F	112	51%	875	60%	361	61%	1.348	60%
Alle	M+F	741	31%	3.914	39%	1.718	36%	6.373	37%

W=weiblich; M=männlich; verst. = verstorben

Betrachtungszeitraum: 1.1.2020-31.3.2021; es stehen nur Informationen zu bereits entlassenen Patientinnen und Patienten zur Verfügung. Patientinnen und Patienten ohne gültige Patienten-ID wurden von der Analyse ausgeschlossen.

Quelle: Diagnosen- und Leistungsdokumentation des BMSGPK (2021)

Tabelle 3:

Durchschnittliche Verweildauer auf ICU in Tagen nach Alter, Geschlecht und Aufnahmezeitraum

Alter/Geschlecht	1.1.-31.8.2020			1.9.-31.12.2020			1.1.-31.12.2020		
	alle	Überlebende	verstorben	alle	Überlebende	verstorben	alle	Überlebende	verstorben
0-19 M	8,2	8,2		11,0	11,0		10,4	10,4	
20-39 M	17,1	17,1		12,6	10,1	32,0	14,1	12,6	32,0
40-49 M	14,2	14,2	14,0	13,2	12,5	18,6	13,4	12,8	18,4
50-59 M	20,4	20,1	22,1	14,4	12,8	20,3	15,6	14,4	20,5
60-69 M	19,5	20,5	16,7	14,8	13,6	17,3	15,5	14,7	17,2
70-79 M	19,0	25,4	12,2	12,8	12,3	13,4	13,8	14,4	13,2
80+ M	11,1	13,9	8,9	8,6	8,6	8,6	8,9	9,4	8,6
Alle M	17,9	19,9	13,3	12,8	12,3	13,5	13,6	13,7	13,5
0-19 F	6,0	6,0		8,8	8,8		8,1	8,1	
20-39 F	7,9	8,3	5,5	6,6	6,2	15,0	6,9	6,7	10,3
40-49 F	23,4	25,8	8,0	10,1	10,2	9,0	13,4	13,8	8,6
50-59 F	14,5	14,5		11,9	11,4	14,3	12,2	11,9	14,3
60-69 F	22,1	23,1	19,4	12,1	11,9	12,8	13,6	13,6	13,7
70-79 F	16,4	20,7	11,8	11,1	10,7	11,8	12,0	12,1	11,8
80+ F	8,6	10,9	5,7	6,4	5,4	7,3	6,6	6,1	7,1
Alle F	15,5	17,6	11,0	9,8	9,7	10,2	10,7	10,9	10,3
0-19 M+F	7,1	7,1		10,0	10,0		9,4	9,4	
20-39 M+F	14,4	14,8	5,5	10,3	8,5	28,6	11,6	10,5	24,8
40-49 M+F	17,0	17,5	10,0	12,5	11,9	17,2	13,4	13,1	16,3
50-59 M+F	19,3	18,9	22,1	13,7	12,4	18,9	14,7	13,7	19,2
60-69 M+F	20,3	21,3	17,5	14,0	13,1	16,2	15,0	14,4	16,3
70-79 M+F	18,1	23,8	12,1	12,2	11,6	12,9	13,2	13,5	12,8
80+ M+F	10,0	12,4	7,7	7,6	6,9	8,1	7,9	7,7	8,0
Alle M+F	17,1	19,2	12,6	11,8	11,4	12,4	12,6	12,7	12,4

W=weiblich; M=männlich;

Anmerkung: Bei dieser Darstellung werden ausschließlich die Belagstage auf ICU ausgewertet (die Belagstage auf Normalstationen werden nicht ausgewiesen). Betrachtungszeitraum: Aufnahmen von 1.1.-31.12.2020; Entlassungen bis 31.3.2021; es stehen nur Informationen zu bereits entlassenen Patientinnen und Patienten zur Verfügung. Die Auswertung beschränkt sich auf Aufnahmen bis 31.12.2020 um Patientinnen und Patienten mit längerer Verweildauer berücksichtigen zu können. Zudem werden Patientinnen und Patienten ohne gültige Patienten-ID von der Analyse ausgeschlossen.

Quelle: Diagnosen- und Leistungsdokumentation des BMSGPK (2021)